

Medienmitteilung der Neuen Heimat Tirol

Startschuss für Neugestaltung der Südtiroler Siedlung

WÖRGL (05.10.2016). Die Neue Heimat Tirol (NHT) realisiert in enger Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Wörgl die Neugestaltung der Südtiroler Siedlung. Insgesamt sollen im Laufe der nächsten Jahre 348 neue und leistbare Wohnungen errichtet werden. Die NHT investiert im Rahmen des Großprojekts rund 50 Millionen Euro. Der Baubeginn ist für 2017 geplant. Am Mittwoch wurde das Siegerprojekt vorgestellt.

21 Architektenteams waren im Zuge des einstufigen, anonymen Wettbewerbs eingeladen. Den Zuschlag erhielt das Innsbrucker Architekturbüro Vogl-Fernheim. „Die Entscheidung der Jury war einstimmig. Es handelt sich um ein Vorzeigeprojekt und wichtigen Impuls zur Weiterentwicklung der Smart City Wörgl. Gemeinsam mit der NHT schaffen wir zudem modernen und leistbaren Wohnraum im Herzen unserer Stadt“, erklärt Bürgermeisterin Hedwig Wechner.

Baubeginn für 2017 geplant

Der Baubeginn ist für 2017 geplant. Im Rahmen des ersten Bauabschnitts entstehen 82 Wohnungen. „Bereits 2019 werden die ersten Mieterinnen und Mieter ihr neues Zuhause beziehen können. Insgesamt errichten wir in den nächsten Jahren 348 neue Wohnungen“, weiß NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner.

Das Siegerprojekt setzt sich aus versetzten Riegeln sowie zusammengesetzten winkel- und U-förmigen Baukörpern zusammen und interpretiert so die traditionelle Typologie der Südtiroler Siedlung neu. Zwei Hochpunkte wurden als Übergang zum Bestand gestellt. Die Anordnung der Baukörper zueinander lässt – dem Prinzip der historischen Südtiroler Siedlungen entsprechend – großzügige Grünzonen entstehen und gewährleistet maximale Besonnung.

Grüne, autofreie Wohnoase

Die neue Siedlung soll mit Ausnahme der Haupteinfahrungsstraßen weitgehend autofrei gehalten werden. Der Anwohnerverkehr wird über die jeweiligen Tiefgaragenabfahrten unterirdisch abgeleitet. Innerhalb der Siedlung liegt der Schwerpunkt auf maximaler Durchlässigkeit im Sinne von kurzen und sicheren Wegen für Fußgänger und Radfahrer.

Die Anordnung der Tiefgarage mit 384 Stellplätzen ist so gewählt, dass eine Bepflanzung mit Bäumen ermöglicht wird und zusätzliche Grünzonen geschaffen werden. Auch die Möglichkeit für kleine Nutzgärten ist vorgesehen. Alle Wohnungen

sind zudem mit großzügigen Balkonen und Terrassen ausgestattet und lassen einen guten Wohnkomfort erwarten. Den Mietern und Anrainern wird am Mittwochabend im Rahmen einer Informationsveranstaltung im Volkshaus Wörgl das Projekt vorgestellt.

Bildunterschrift (Fotonachweis: NHT/Frischauf):

Präsentieren das Siegerprojekt zur Neugestaltung der Südtiroler Siedlung in Wörgl (v.li.): NHT-Geschäftsführer Hannes Gschwentner mit Bürgermeisterin Hedwig Wechner und Architekt Hanno Vogl-Fernheim.

Für weitere Informationen:

Direktor Hannes Gschwentner
Geschäftsführer Neue Heimat Tirol
Tel.: 0512 3330 162
E-Mail: gschwentner@nht.co.at
www.neueheimattiro.at